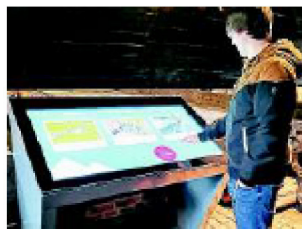


Sole und Salz in drei Kurzfilmen

RHEINE. Der Verein zur Förderung der Saline Gottesgabe und die Städtischen Museen Rheine weisen auf ein neues Vermittlungsangebot im Salzsiedehaus hin: Am kommenden Sonntag, 10. März, wird eine Medienstation in Betrieb genommen. An einem großen Bildschirm mit Sensoren („Touch-Funktion“) lassen sich dann drei Kurzfilme abrufen, die über den Weg von der Sole bis zum Salzkristall informieren. Gezeichnete, animierte Illustrationen in 3 D veranschaulichen, wie die Salzgewinnung früher funktionierte und filmische Impressionen geben Einblick in die Arbeit an den großen Siedepfannen, die in ganz ähnlicher Art in Bentlage bis heute erhalten geblieben sind. Der Clou: Auch drei kurze Lernspiele für Kinder sind für die Medienstation entwickelt worden, sodass Kinder durch Zusammensetzen eines Puzzles oder die Suche nach der Salzmaus für das historische Denkmal sensibilisiert werden. In Zukunft wird die Medienstation vor allem für Gruppen eingesetzt, die das Salzsiedehaus mit einer Führung oder einem museumspädagogischen Programm besuchen.

■ Am Eröffnungstag können Besucherinnen und Besucher von 14 bis 17 Uhr die Station selbst ausprobieren. Der Eintritt ist frei. Information unter ☎ 05971/939-711.



Die neue Medienstation im Salzsiedehaus. Foto: privat